



## Protokoll Nr. 18/2017

Gemeinderatssitzung vom Montag, 11. Dezember 2017, 19.30 Uhr

im Sitzungszimmer, Haltenstrasse 8, 4566 Kriegstetten

---

### Anwesend

- |                   |                                |
|-------------------|--------------------------------|
| – Simon Wiedmer   | Gemeindepräsident              |
| – Roger Schneider | Vizepräsident                  |
| – Edith Kunz      | Gemeinderätin                  |
| – Ruth Studer     | Gemeinderätin                  |
| – Rémy Wyssmann   | Gemeinderat                    |
| – Margrit Jaggi   | Gemeindeschreiberin, Protokoll |
- 

### Traktanden

1. Genehmigung Protokoll Nr. 17 vom 27. November 2017
  2. Kündigung Mietvertrag 2. Stock, Haltenstrasse 8, Antrag
  3. **Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:** Abschreibungen Steuerforderungen 4. Quartal 2017
  4. OWO, Finanzierungsvarianten Bau 2. Turnhalle oz13 Subingen
  5. Gemeindeversammlung vom 14.12.2017, Informationen
  6. Sitzungsgeld und Spesenabrechnung 2017, Gemeinderat
  7. Berichte aus den Ressorts
  8. Verschiedenes
- 

### Traktandenliste

Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

---

1 01.02.07. Traktandenliste, Protokoll

**Genehmigung Protokoll Nr. 17 vom 27. November 2017**

---

**Ausgangslage**

Das Protokoll Nr. 17 vom 27. November 2017 liegt vor.

**Beschluss / Weiteres Vorgehen**

Das Protokoll Nr. 17 vom 27. November 2017 wird einstimmig genehmigt.

**Protokollauszug an**

- Website
- Akten

## Kündigung Mietvertrag 2. Stock, Haltenstrasse 8, Kriegstetten

---

### Ausgangslage

Die 3 1/2-Zimmer-Wohnung im 2. Stock des Gemeindeverwaltungsgebäudes an der Haltenstrasse 8 in Kriegstetten wird seit 1. Juli 2012 an eine private Einzelperson vermietet.

Da die Gemeinde mit der Aufnahme von zwei Asylsuchenden im Rückstand ist, hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 2. Oktober 2017 über mögliche Varianten für die Unterbringung von Asylsuchenden diskutiert. Eine der Varianten war das gemeindeeigene Gebäude an der Haltenstrasse 8, in welchem bereits der 1. Stock mit sechs Asylsuchenden bewohnt ist. Mit dieser Lösung wären die Asylsuchenden an einem zentralen Ort untergebracht und die Integration wäre gewährleistet. Weiter ist diese Liegenschaft die einzige, die im Eigentum der Einwohnergemeinde ist.

Zwischenzeitlich hat die Gemeinde mit den Sozialen Diensten Wasseramt Süd diese Option geprüft und sie wird von allen Parteien als geeignet betrachtet.

Der Gemeindepräsident und die Gemeindeschreiberin haben mit dem Mieter ein Gespräch geführt und ihm die Sachlage aufgezeigt.

Der Mieter hat Verständnis für diese Situation und ist bereit, eine neue Wohnung zu suchen. Im Sinne eines Entgegenkommens hat der Gemeindepräsident vorgeschlagen, den Mietvertrag per Ende 2018 aufzulösen. Der Mieter hat sich einverstanden erklärt, dass die Einwohnergemeinde Kriegstetten den Mietvertrag per **31. Dezember 2018** auflöst. Somit bleibt genügend Zeit, eine neue Wohnung zu suchen.

### Erwägungen / Antrag

Der **Gemeindepräsident** stellt den Antrag, das Mietverhältnis im 2. Stock an der Haltenstrasse 8 in Kriegstetten zwischen der Mietpartei und der Einwohnergemeinde Kriegstetten per 31. Dezember 2018 aufzulösen.

### Beschluss / Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat ist mit diesem Vorgehen einstimmig einverstanden.

**Ruth Studer** wird den Leiter der Sozialen Dienste Wasseramt Süd entsprechend informieren. Die Wohnung steht ab 1.1.2019 für die Aufnahme von weiteren Asylsuchenden zur Verfügung und die Einwohnergemeinde kann ihrer Pflicht nachkommen. Der Mietvertrag wird in gegenseitigem Einverständnis per 31.12.2018 aufgelöst.

### Protokollauszug an

- Etienne Gasche, Leiter Soziale Dienste Wasseramt Süd
- Mietpartei, Haltenstrasse 8, Kriegstetten (per Brief)
- Akten

3 11.05. Abschreibungen

**Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:** Abschreiben von Steuerschulden 4. Quartal  
2017 (SF 2010 – 2015) Total CHF 43'580.40

---

**Ausgangslage**

Das Traktandum wird separat protokolliert und archiviert.

**Protokollauszug an**

- Akten

#### **Ausgangslage**

An der Informationsveranstaltung vom 28. März 2017 wurde über das Projekt 2. Turnhalle in Subingen orientiert. Der Bedarf von Schule und Vereinen für die Realisierung einer zweiten Turnhalle wurde dargestellt. Eine vom Architekturbüro Flury und Rudolf Architekten AG verfasste Vorstudie rechnet für die Erweiterung des oz13 durch eine zweite Turnhalle (mit Kosten in der Höhe von CHF 5,9 Mio (+/- 25%). Nachdem die Delegiertenversammlung am 4. Mai 2017 dem Projektierungskredit praktisch einstimmig zustimmte, geht der Verbandsrat davon aus, dass sich sämtliche Gemeinden an der Finanzierung dieses Vorhabens beteiligen werden. Die Projektierung sollte im Frühjahr/Sommer 2018 abgeschlossen sein und das Resultat anschliessend den Gemeinden vorgestellt und zum Beschluss vorgelegt werden können. Die Oberstufe Wasseramt Ost will als nächsten Schritt die Finanzierung klären. Den Gemeinden werden zwei Varianten einer allfälligen Finanzierung Bau 2. Turnhalle im oz13 Subingen unterbreitet.

Die Gemeinden werden gebeten, den Antwortalon mit den Fragestellungen ausgefüllt bis am 31. Januar 2018 dem OWO zurückzusenden.

#### **Variante 2**

*Die Verbandsgemeinden bezahlen den auf sie fallenden Anteil an der Gesamtinvestition während der Bauzeit an den Zweckverband ein. Sie sind selber zuständig, ob sie dies aus eigenen Mitteln tun wollen/können oder ob sie dafür einen (Teil-) Kredit aufnehmen wollen/müssen.*

**Vorteile für die Verbandsgemeinden:** *Sie behalten die Finanzautonomie und können die Finanzierungskosten (Höhe des Fremdkapitals, Rückzahlungsdauer, Zinskonditionen) selber beeinflussen. Insbesondere dürften sie in der Lage sein, allenfalls notwendige Kredite in weniger als 33 Jahren zurückzuzahlen.*

#### **Beschluss / Weiteres Vorgehen**

Der Gemeinderat einigt sich bei der Frage 1 „Welche Variante einer allfälligen Finanzierung Bau 2. Turnhalle oz13 bevorzugen Sie?“ einstimmig für obige Variante (Variante 2).

Bei der Frage 2 „Bevorzugen Sie den Einsatz des Erneuerungsfonds (Werterhalt) zur Finanzierung?“ antwortet der Gemeinderat einstimmig mit Nein.

Der ausgefüllte Fragebogen wird der Oberstufe Wasseramt Ost zugestellt.

#### **Protokollauszug an**

- Oberstufe Wasseramt Ost, ZV Schulkreis Wasseramt Ost
- Akten

**Gemeindeversammlung vom 14.12.2017, Informationen**

---

**Ausgangslage**

Es werden die Informationen, welche für die Gemeindeversammlung vom 14. Dezember 2017 bestimmt sind, besprochen.

Der **Gemeindepräsident** wird über folgende Projekte kurz informieren:

- AEK Vertragsverhandlungen
- Neuer Standort Gemeindeverwaltung
- Wohnen im Alter
- Kilbireglement
- Poststelle Kriestetten
- Neue Website
- Anonymer Brief

**Protokollauszug an**

- Akten

**Sitzungsgeld und Spesenabrechnung 2017, Gemeinderat**

---

**Ausgangslage**

Die Gemeindeschreiberin rechnet die Sitzungsgelder Gemeinderat für sämtliche Gemeinderäte und Ersatzgemeinderäte für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 anhand der Protokolle ab. Für die Spesenabrechnung sind die Gemeinderäte selber verantwortlich. Das von der Finanzverwaltung zugestellte Spesenformular muss durch die einzelnen Gemeinderäte ausgefüllt und bis spätestens am 13. Dezember 2017 Yesim Neufeld, Finanzverwaltung, zurückgesandt werden.

**Protokollauszug an**

- Finanzverwaltung
- Akten

**Schwimmbad Eichholz**

**Ruth Studer** teilt mit, dass die Delegiertenversammlung des Zweckverbandes Schwimmbad Eichholz stattgefunden hat. An der Zusammenkunft mit den Verbandsgemeindepräsidenten am 23. Mai 2017 wurde beschlossen, eine Totalrevision der Statuten mit dem Ziel der Inkraftsetzung auf 1. Januar 2019 voranzutreiben.

**Genehmigung des Finanzplanes durch den Gemeinderat**

**Roger Schneider** teilt mit, dass der Finanzplan gemäss Gemeindegesetz § jährlich durch den Gemeinderat beschlossen werden muss.

Investitionen/Projekte	2018	2019	2020	2021
<b>Öffentliche Sicherheit</b>				
- Feuerwehrfahrzeug (Anteil KS)	38'000	0	0	0
- Strassenunterhalt	240'000	0	0	60'000
- Zivilschutzanlage	0	120'000	0	0
<b>Gebäude</b>				
- Schulhaus	0	0	100'000	100'000
- Verkabelung/Beleuchtung	100'000	45'000	52'000	35'000
Total Investitionsbeiträge	378'000	165'000	152'000	195'000

Durchschnitt: CHF 222'500

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den obigen Finanzplan.

**Schalteröffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr**

**Margrit Jaggi** teilt mit, dass der Schalter der Gemeindeverwaltung vom 27. Dezember 2017 bis und mit 2. Januar 2018 geschlossen bleibt. Es wird im Azeiger vom 14. Dezember 2017 ein entsprechendes Inserat publiziert.



**Kulturkommission**

Ruth Studer sagt, dass sie mit den Mitgliedern der Kulturkommission, die im Moment nicht mehr aktiv ist, gesprochen hat. Willi Kirchofer hat ihr mitgeteilt, dass er nicht mehr aktiv in der Kulturkommision mitarbeiten will. Das Traktandum „Wie weiter?“ wir an einer nächsten Gemeinderatssitzung eingehend behandelt.

Ende der Sitzung

21.15 Uhr

Für das Protokoll:



Margrit Jaggi, Gemeindeschreiberin

---

Nächster Termin

22.1.2018 Gemeinderat